

Prof. Dr. Markus Tomberg, Fulda
hr1-Zusprüche

Montag, 18.01.2016
Nerven-Segen

Kinder sind ein Segen, heißt es. Der Satz steht zwar nicht wörtlich so in der Bibel, trifft aber einige ihrer Aussagen zu Kindern recht gut. Kinder und Segen – Sägen trifft es manchmal besser, nämlich Nervensägen – und das Wortspiel...“ ist amüsant genug, ihm einen Moment langnachzugehen.

Segen gehören zum Gottesdienst wie das Amen zur Kirche, man trifft ihn aber auch im Alltag: Vielleicht waren vor zwei Wochen auch bei Ihnen die Sternsinger und haben an der Tür eine Segensspur, einen Segensspruch zurückgelassen. Manche Türen tragen den Spruch der Sternsinger, das ganze Jahr über.

In der katholischen Kirche gibt es noch viele weitere Segnungen und dazu sogar ein eigenes Ritenbuch, das „Benediktionale“. Weniger bekannt ist, dass das Segnen auch bei den Katholiken nicht den geweihten Priestern oder Diakonen vorbehalten ist. Jeder Christ kann segnen, um Gottes Segen bitten. Die Sternsinger haben es vorgemacht, ein wenig ist die Segnungspraxis aber aus der Mode geraten. Nur selten wird zum Beispiel noch das Brot mit dem Messer kreuzförmig eingeritzt, bevor es angeschnitten wird, oder Kindern beim Abschied mit dem Daumen ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet.

Vielleicht hat das damit zu tun, dass die meisten Segen dann doch relativ spurlos bleiben – der Sternsingersegen an der Haustür einmal ausgenommen. Mit dem Kindersegen ist das etwas anderes. Der hinterlässt eine Spur. Eine, die zuweilen nervt. Aber überhaupt: Segen muss nerven.

Der Sinn des Segens liegt nämlich genau darin, das alltägliche Einerlei zu unterbrechen – und in Erinnerung zu rufen, dass die Welt und unser Leben nicht im Zähl- und Messbaren aufgeht. Dass es Grenzen des Machbaren gibt. „An Gottes Segen ist alles gelegen“ – noch so ein alter Spruch, der weiß: das Gelingen, das Gedeihen, das Glücken – das alles können wir nicht allein und selbst machen. Das alles braucht – Segen.

Und meine Nerven-Sägen? Zeigen mir *meine* Grenzen ...

Zum Nachhören als Podcast:

<http://www.hr-online.de/website/radio/hr1/index.jsp?rubrik=19034>